

Stadtratssitzung vom 15. Februar 2024

## Postulat P 14/2023

### Postulat betreffend Stärken der Thuner Vereine

Franz Schori (SP), SP-Fraktion, Thomas Bieri (SVP), Fraktion GLP/EVP/EDU vom 21. September 2023;  
Beantwortung

#### Wortlaut des Postulates

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, die Thuner Vereine stärker zu unterstützen.

#### Begründung

Die Vereine sind das Rückgrat der Zivilgesellschaft: Sie unterstützen das Gemeinwesen enorm, indem sie Integrations- und Bildungsarbeit leisten, Menschen mit gemeinsamen Interessen zusammenbringen sowie Gemeinschaften und Freizeitaktivitäten fördern. Zudem übernehmen sie gelegentlich auch Aufgaben der öffentlichen Hand, mit oder ohne Mandat.

Die Schweiz ist das Land der Vereine: Um die 100'000 Vereine engagieren sich in allen denkbaren Bereichen. Auch Thun wäre nicht Thun ohne seine Vereine: Thunfest, Kadettenwesen, 1.-Mai-Fest, Wasserzauber, Honky Tonk, hunderte von kleineren und mittleren kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, all dies basiert auf dem ehrenamtlichen Engagement von Menschen, die mit hoher Motivation meist ehrendamtlich in Vereinen tätig sind.

Die Stadt Thun unterstützt die Vereine mit Dienstleistungen und finanziellen Mitteln. Gelegentlich ist aber sowohl seitens von Vereinen als auch im Stadtrat die Rede von unzureichender finanzieller Unterstützung durch die Stadt. Historisch lässt sich dies begründen durch die Jahre, in denen die finanzielle Lage der Stadt Thun angespannt war und entsprechend Sparmassnahmen getroffen wurden. Die erfreulich positive Entwicklung der Stadtfinanzen bietet nun aber die Möglichkeit, ein stärkeres finanzielles Engagement der Stadt für die Thuner Vereine zu prüfen. Dies kann durch jährliche Direktbeiträge erfolgen, durch Beiträge an Investitionen und Projekte, durch den Erlass von Kosten für Dienstleistungen oder auch durch das Aufstocken des Budgets des Büros für Veranstaltungen, um dessen Spielraum zu erweitern.

Ein stärkeres Engagement der Stadt dürfte zu mehr kulturellen Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten führen. Die Stadt würde in allen Teilen belebt und somit noch attraktiver. Die Postulantinnen und Postulanten sind überzeugt davon, dass fitte Vereine die Stadt in eine fitte Zukunft führen.

Die Postulantinnen und Postulanten stellen sich keinen bestimmten Betrag vor. Sondern sie gehen davon aus, dass bei positiver Aufnahme dieses Postulats durch den Gemeinde- und Stadtrat in allen Abteilungen Überlegungen angestellt werden, wie durch möglichst einfache Massnahmen die Thuner Vereine gestärkt werden können.

## Stellungnahme des Gemeinderates

Vereine haben eine wichtige Funktion für den politischen und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Rund die Hälfte der Bewohnerinnen und Bewohner über vierzehn Jahre betätigt sich hierzulande in mindestens einem Verein. Die Stadt Thun fördert die Vereine auf vielfältige Art und Weise. In der Beantwortung des Postulats 10/2022<sup>1</sup> hat der Gemeinderat die vielen verschiedenen Arten der Unterstützung sehr detailliert dargelegt. Er verzichtet deshalb an dieser Stelle auf eine Wiederholung.

Die Begründung des Postulats fokussiert stark auf die finanzielle Unterstützung der Vereine durch die Stadt Thun. Dabei gilt es festzuhalten, dass das finanzielle Engagement der Stadt Thun bereits heute gross ist und in diversen Bereichen Wirkung entfaltet. Im Bereich Offene Kinder- und Jugendarbeit gibt es die Möglichkeit, Vereine mit Beiträgen aus der Jugendförderung zu unterstützen. Auch Kooperationen mit Quartierleuten sind möglich. Mit der Jugendsportförderung werden jährlich 130'000 Franken an Sportvereine mit Jugendabteilungen verteilt. Zudem werden vergünstigte Anlagenmieten ermöglicht. Den Rahmen dazu gibt die Verordnung über die Anlagenbenutzung durch Dritte vor. Mit der musikalischen Grundausbildung innerhalb der Thuner Kadetten übernimmt die Stadt wichtige Aufgaben für den Nachwuchs der Musikvereine. In der Kultur werden ausserdem Vereine (z. B. Theatergruppen, Chöre, Musikvereine), Anlässe und Projekte, welche die aktive Teilhabe der Bevölkerung am kulturellen Leben fördern, finanziell unterstützt. Regelmässig werden Vereine mit dem mit 5'000 Franken dotierten Kulturstreuer für ausserordentliche Leistungen in der Kulturvermittlung/Kulturförderung bedacht.

Eine zentrale Funktion in der Unterstützung der Vereine übt das Veranstaltungsbüro aus. Dieses steht in engem Kontakt mit vielen Vereinen und berät sie bezüglich Organisation und Bewilligung von Veranstaltungen. Über das Veranstaltungsbüro werden pro Jahr über 60 Anlässe in der Stadt Thun bewilligt und auf Gesuch hin oft auch finanziell unterstützt. Für 2024 steht gemäss Budget ein Betrag von total 750'000 Franken für die Unterstützung von Anlässen zur Verfügung. Dieser Betrag ist bereits weitestgehend ausgeschöpft. Für Gesuche, die im Verlauf des Jahres eingehen, stehen aktuell noch 42'450 Franken zur Verfügung.

In der Vergangenheit haben die für Anlässe zur Verfügung stehenden Mittel jeweils gereicht. Sollte sich zeigen, dass dies in Zukunft nicht mehr so ist, wäre der Gemeinderat bereit, eine Erhöhung zu prüfen.

Ausserdem will der Gemeinderat die Kommunikation der Stadt Thun mit den Vereinen intensivieren. In geeigneten Gefässen (z. B. mit einem regelmässigen Newsletter) sollen die Vereine für sie relevante Informationen durch die Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation erhalten - zum Beispiel hilfreiche Tipps für die Durchführung von Veranstaltungen, Hinweise zum Einreichen von Unterstützungsgesuchen oder Informationen zu Weiterbildungsangeboten und Ehrungen.

Da die Prüfung der Anliegen der Postulantinnen und Postulanten mit der vorliegenden Stellungnahme bereits erfolgt ist, kann das Postulat angenommen und gleichzeitig abgeschrieben werden.

## Antrag

Annahme und gleichzeitige Abschreibung.

---

<sup>1</sup> <https://www.thun.ch/vorstoesse/1667159>



Thun, 17. Januar 2024

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident  
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber  
Bruno Huwyler Müller